

Literatur.

1. Bretschel und Müllau, Geschichte des sächsischen Volkes und Staates. 3 Bände. 1841—54.
 2. Böttiger-Flath, Geschichte des Kurfürstentums und Königreichs Sachsen. 2. Auflage. 3 Bände. 1867.
 3. K. Sturmhüfel, Illustrierte Geschichte der sächsischen Lande und ihrer Herrscher. 1 Band in 2 Abteilungen (bis 1547). 1899.
 4. Raemmel und Donabini, Ein Gang durch die Geschichte Sachsens und seiner Fürsten. Festschrift 1899.
 5. W. Müller, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte der sächsischen Landesfürste. 2 Teile. 1895.
 6. E. D. Schulze, Die Kolonisierung und die Germanisierung der Gegend zwischen Saale und Elbe. Preischrift der Jablonowskischen Gesellschaft. 1896.
 7. F. M. Litzmann, Geschichte Heinrichs des Erlauchten. 2 Bände. 1850.
 8. W. Pippert, Wettiner und Wittelsbacher im 14. Jahrhundert.
 9. F. W. von Sagenau, Herzog Albrecht der Beherzte. 1838.
 10. G. Brandenburg, Moriz von Sachsen. 1. Band. 1898.
 11. P. Gaffel, König Albert von Sachsen. 2 Bände. 1898, 1900.
 12. Ehr. W. Räußer, Abriss der Oberlausitzischen Geschichte. 4 Bände. 1802.
 13. Th. Schellg., Gesamtgeschichte der Ober- und Nieder-Lausitz. 1847. 1881/82.
 14. S. Huth, Urkundliche Grundlagen zu einer Rechtsgeschichte der Ober-Lausitz. 1877.
 15. O. E. Schmidt, Kurzsächsische Streifzüge. 2 Bände. 1902, 1904.
 16. Sachsen unter König Albert. 1898.
 17. Archiv für sächsische Geschichte und Neues Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde seit 1868.
 18. Neues Oberlausitzisches Magazin seit 1834.
 19. Codex diplomaticus Saxoniae reginae seit 1864.
-